

Installation und Start der DemoverSIONen

Nachfolgend einige Hinweise für die Installation und Start der DemoverSIONen auf Basis des Microsoft SQL-Servers. Die Demo-Setups installieren, Einzelplatzversionen der Programme Auftrag bzw. Rechnungswesen.

1. Installation

Voraussetzungen für die Funktion der Programme sind:

Betriebssystem

Windows XP Professional, Windows Vista Business oder höher, Windows Server 2003 oder höher

Komponenten:

MS.Net Framework 2.0 SP2

MDAC-Komponenten 2.8 SP1

Konnektivitätskomponenten

Achtung! Die Installation muss mit **Administrator-Rechten** gestartet werden!

Das Setup prüft als erstes nach, ob .NET 2.0 SP2 auf dem System vorhanden ist. Wenn nicht, wird das Paket aus dem Internet heruntergeladen und nachinstalliert. Danach muss der Rechner neu gestartet werden. Nach einem Neustart muss das Demosetup erneut aufgerufen werden.

Beim Setup selbst müssen Sie lediglich das Zielverzeichnis akzeptieren bzw. ein anderes auswählen. Wird die Applikation unterhalb von *C:\Programme* installiert, z.B.:

C:\Programme>SelectLineSQL

C:\Program Files (x86)\SelectLineSQL

werden nur die Programmdateien in dieses Verzeichnis geschrieben, die Anwendungsdaten (z.B. das Datenverzeichnis und die *.ini Datei) befinden sich dann im Programmdatenverzeichnis mit der gleichen Bezeichnung wie der Programmordner) z.B.:

C:\ProgramData>SelectLineSQL (Windows 7 / Vista)

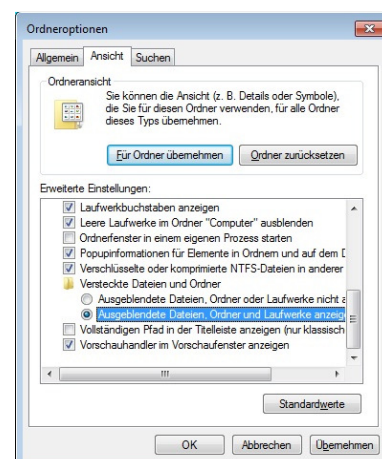
C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Anwendungsdaten>SelectLineSQL (Windows XP)

Hinweis:

Dieser Ordner ist standardmässig versteckt. Sollen die Dateien im Explorer angezeigt werden, muss die Einstellung in den Ordneroptionen entsprechend geändert oder **direkt mit der Pfadangabe oder der Systemvariablen aufgerufen werden**.

Systemvariablen:

%PROGRAMDATA% (ab Vista) entspricht **%ALLUSERSPROFILE%** (Windows XP)



Erfolgt die Installation in einem abweichenden Verzeichnis z.B. *C:\SelectLineSQL*, wird das Datenverzeichnis im selben Ordner wie die Programm-EXE installiert.

Im Laufe der Installation wird bei Bedarf der SQL Server 2005 Express sowie die SQL-Server Abwärtskompatibilität heruntergeladen und automatisch installiert. Als Datenbank wird eine Instanz mit dem Namen **SELECTLINE** und dem Passwort **SL&Demo** für den SQL-Datenbankbenutzer **sa** (Administrator) angelegt bzw., falls schon vorhanden, verwendet.

Falls die Demoversion auf einem Rechner ohne Internetverbindung installiert werden soll, können die Dateien, die während des Setups heruntergeladen werden, auch im gleichen Verzeichnis oder im Unterverzeichnis Downloads liegen, wie das Demo-Setup selbst. Das sind folgende Dateien:

Windows x86 (32bit):
NetFx20SP2_x86.exe
SQLEXPRESS_DEU.exe
SQLServer2005_BC_x86.msi

Windows x64 (64bit):
NetFx20SP2_x64.exe
SQLEXPRESS_x64_DEU.exe
SQLServer2005_BC_x64.msi

2. Programmstart

Die Installation der Demo-Setups erfolgt ohne die Eingabe von Lizenzinformationen, die Programme werden als Demoversionen gestartet und unterliegen folgenden Einschränkungen:

- 10 Plätze, bei Rechnungswesen gilt das generell für Module, die eine Platzbeschränkung haben
- Ausdruck auf Papier immer mit DEMOVERSION
- 30 Tage lauffähig

Nach der Installation kann die Demoversion über das Programmicon auf dem Desktop gestartet werden. Die Verbindung erfolgt mit der lokalen SQL-Serverinstanz **SELECTLINE**. Beim ersten Programmstart muss ein installierter Mustermandant ausgewählt werden. Zur Auswahl stehen, je nach Programminstallation:

- UFAKT (Mustermandant Auftrag, Deutsch)
- UFAKTF (Mustermandant Auftrag, Französisch)

SelectLine Software AG

Achslenstrasse 15
CH-9016 St. Gallen

T +41 71 282 46 48
F +41 71 282 46 47

info@selectline.ch
www.selectline.ch

- UFAKTI (Mustermandant Auftrag, Italienisch)
- FIBU (Mustermandant Rechnungswesen, Deutsch)
- FIBUF (Mustermandant Rechnungswesen, Französisch)
- FIBUI (Mustermandant Rechnungswesen, Italienisch)

Die Mustermandanten liegen gepackt im Datenverzeichnis und können über „*Applikationsmenü* / *Datensicherung* / *Datensicherung laden*“ nachträglich installiert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Hilfe/Handbuch.

3. Lizenzierung

Nach der Eingabe der erworbenen Lizenznummer wird der entsprechende Funktionsumfang freigeschalten. Vor dem Start der Programme über die Verknüpfung muss ggf. der Startparameter **DemoSetup** entfernt werden. Aus Sicherheitsgründen sollte dann auch das Passwort für den angelegten SQL-Serverbenutzer **sa** geändert werden!

4. Deinstallation

Wenn Sie die SelectLine Programme wieder von Ihrem Computer entfernen möchten, können Sie die entsprechende Funktion in der Windows-Systemsteuerung verwenden. Nach der Deinstallation bleiben evtl. noch einige Dateien im Installationsordner zurück, diese müssen Sie manuell löschen. Wird die installierte SQL-Serverinstanz nicht mehr benötigt, ist diese separat zu deinstallieren.

28.10.2009 / wb / V1.1